

Titel: Methoden und Technik der Rechtsanwendung
Autor: Beaucamp/Treder
Auflage: 3. Auflage
Verlag: C. F. Müller
Seiten: 158
Preis: 19,99 EUR
ISBN: 978-3-8114-4654-0

Es ist kein Geheimnis, dass das Studium der Rechtswissenschaften keine „leichte Kost“ ist. Das ist es zum einen wegen der Komplexität der Inhalte des gesamten Studiengangs, zum anderen aber auch wegen der Anwendung des Rechts.

Zu Beginn des Jurastudiums hat man das Gefühl, eine neue Sprache erlernen zu müssen. Die Sprache die ich meine, das sind Definitionen, Auslegung einer Norm, richtiges Zitieren, etc.. Wer Gesetze auslegen will, der muss die Rechtsmethodik beherrschen. Damit beschäftigt sich das Buch „Methoden und Technik der Rechtsanwendung“ von Guy Beaucamp und Lutz Treder.

In die zwei Komplexe Methodik (Kapitel A - G) und Technik (Kapitel H) unterteilt, beschäftigt sich das Werk unter anderem mit der Subsumtion, Auslegung, Rechtsquellenlehre und auch der Technik der Rechtsanwendung und gibt dem Leser damit einen ersten Einblick in die Rechtsmethodik. Systematisch werden die essentiellen Themen abgearbeitet. Zum Beispiel Aufbau eines Gesetzes, die vier Auslegungskriterien und was ist eigentlich eine Rechtsquelle? Der letzte Komplex befasst sich sodann mit der Technik bei Klausuren, Hausarbeiten und Themenarbeiten.

Für den Nichtjuristen handelt es sich um schwere Lektüre, für den Jurastudenten in spe ist dieses Buch das, was für den Mathematiker die Formelsammlung ist. Ein unverzichtbarer Begleiter, der am besten bereits vor dem Studium gelesen und verinnerlicht wird. „Methoden und Technik der Rechtsanwendung“ beinhaltet alles, was man für einen gelungenen Start in das Jurastudium benötigt und ist absolut empfehlenswert.

L.Dombowski